

	<p>Object: Ein Hindu-Barbier und seine Frau</p> <p>Museum: Lindenau-Museum Altenburg Kunstgasse 1 04600 Altenburg +49(0)3447-8955430 info@lindenau-museum.de</p> <p>Collection: Kunstbibliothek</p> <p>Inventory number: LMA 1 H 34, 11</p>
--	---

## Description

Bei dem Hindu-Barbier mit seinen Utensilien handelt es sich offensichtlich um einen Barbier, der sein Geschäft nicht in der Öffentlichkeit und für die Öffentlichkeit ausübt, sondern der bei einer Familie angestellt ist, so wie das in jedem großen kolonialen Haus üblich war.

Der Mann trägt das Vishnu-Zeichen auf der Stirn, die Frau ist mit einem kostbaren, indigo-blauen »tie and dye«-Sari mit roter Borde bekleidet. An den in der Regel schematisch gezeichneten Frauen wird die ganze Pracht der südindischen Textilien, die zu den Luxusgütern vergangener Jahrhunderte gezählt haben, dargestellt. Jeder Sari ist ein kulturelles Statement. (Werner Kraus)

## Basic data

Material/Technique:	Papier, Karton; Gouachemalerei
Measurements:	35 cm × 24,5 cm

## Events

Painted	When	1800
	Who	Company School
	Where	Thanjavur
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	India

[Relation to time]      When      1800

Who

Where

## Keywords

- Art of painting
- Clothing
- Company style
- Gouache paint
- Hinduism
- Profession

## Literature

- Lindenau-Museum Altenburg (Hg.) (2011): Indien als Bilderbuch. Die Konstruktion der pittoresken Fremde. Einhundert indische Gouachen um 1800 aus Lindenaus Kunstbibliothek Lindenau-Museum. Lindenau